Deutsche Messe

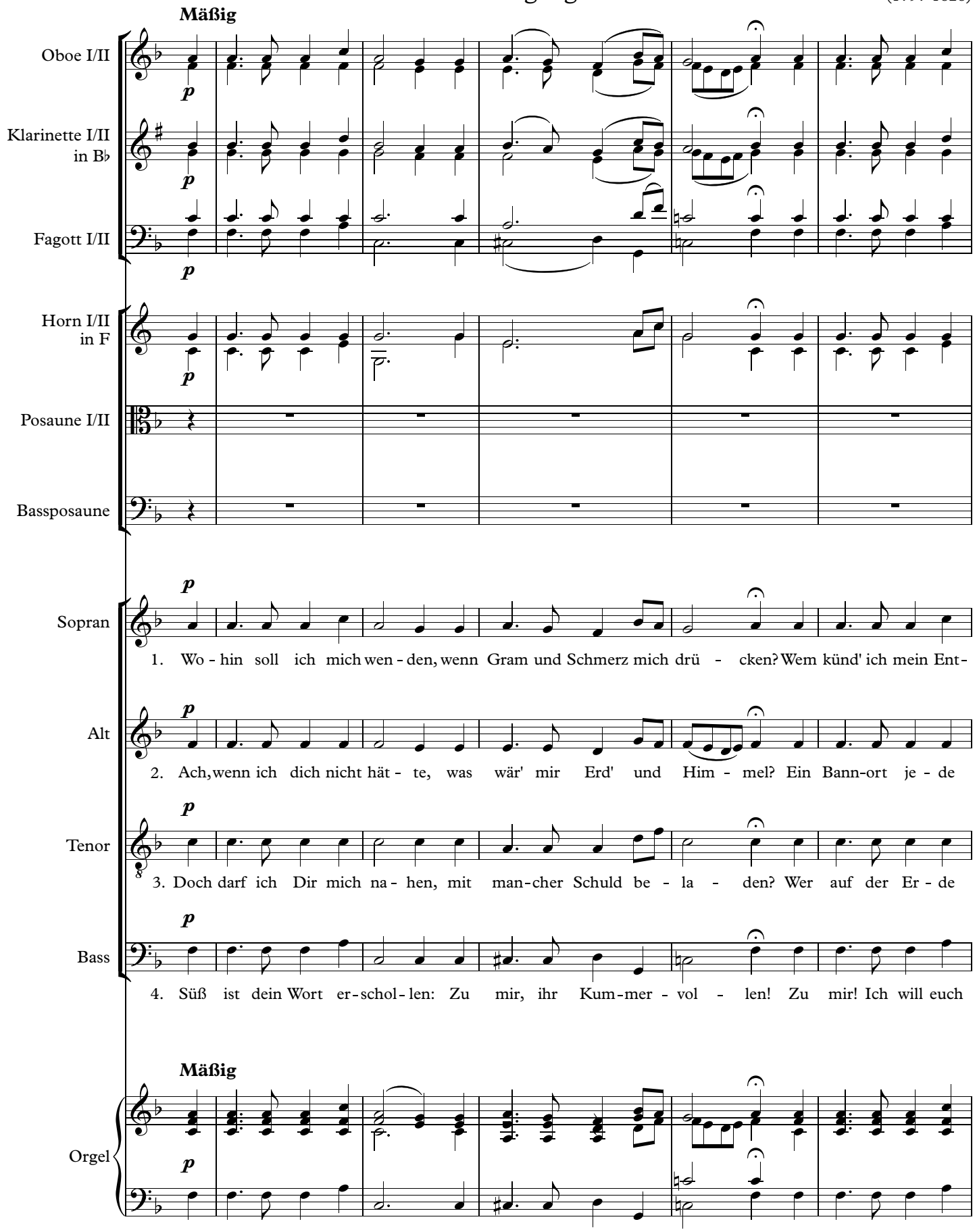
D 872

Gesänge zur Feier des heiligen Opfers der Messe

Johann Philipp Neumann

Franz Schubert
(1797-1828)

1. Zum Eingang



6

f *p*

zü - cken, wenn freu - dig pocht mein Herz? Zu dir, zu dir, o Va - ter, komm ich in Freud' und

Stät - te, ich selbst in Zu - falls Hand. Du bist's, der mei - nen We - gen ein sich - res Ziel ver -

Pfa - den ist Dei - nem Au - ge rein? Mit kind - li - chem Ver - trau - en eil' ich in Va - ters

la - ben, euch neh - men Angst und Not. Heil mir! Ich bin er - qui - cket! Heil mir! Ich darf ent -

12

f *p* *mf*

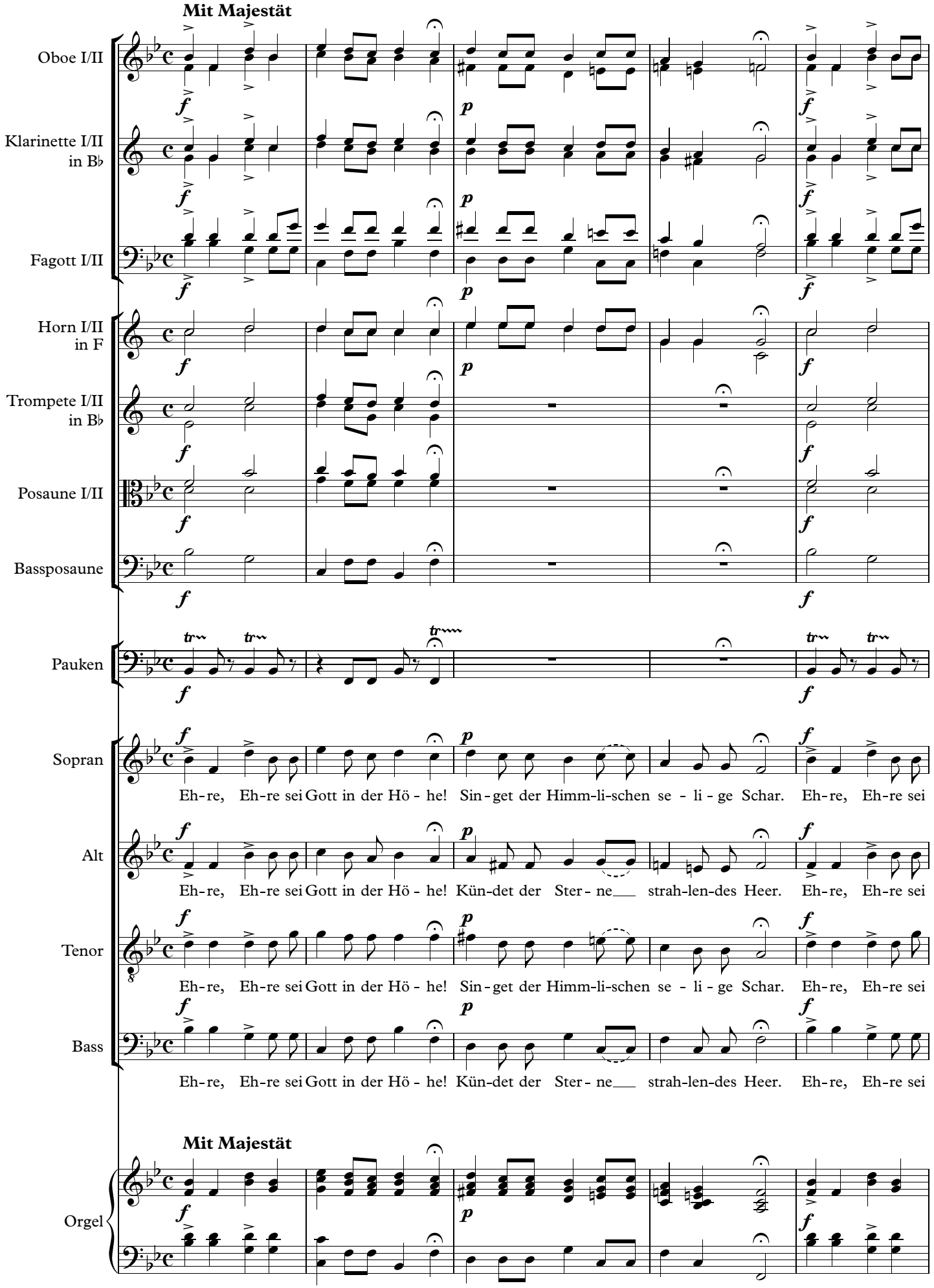
Lei - den, du sen - dest ja die Freu- den, du hei - lest je - den Schmerz.

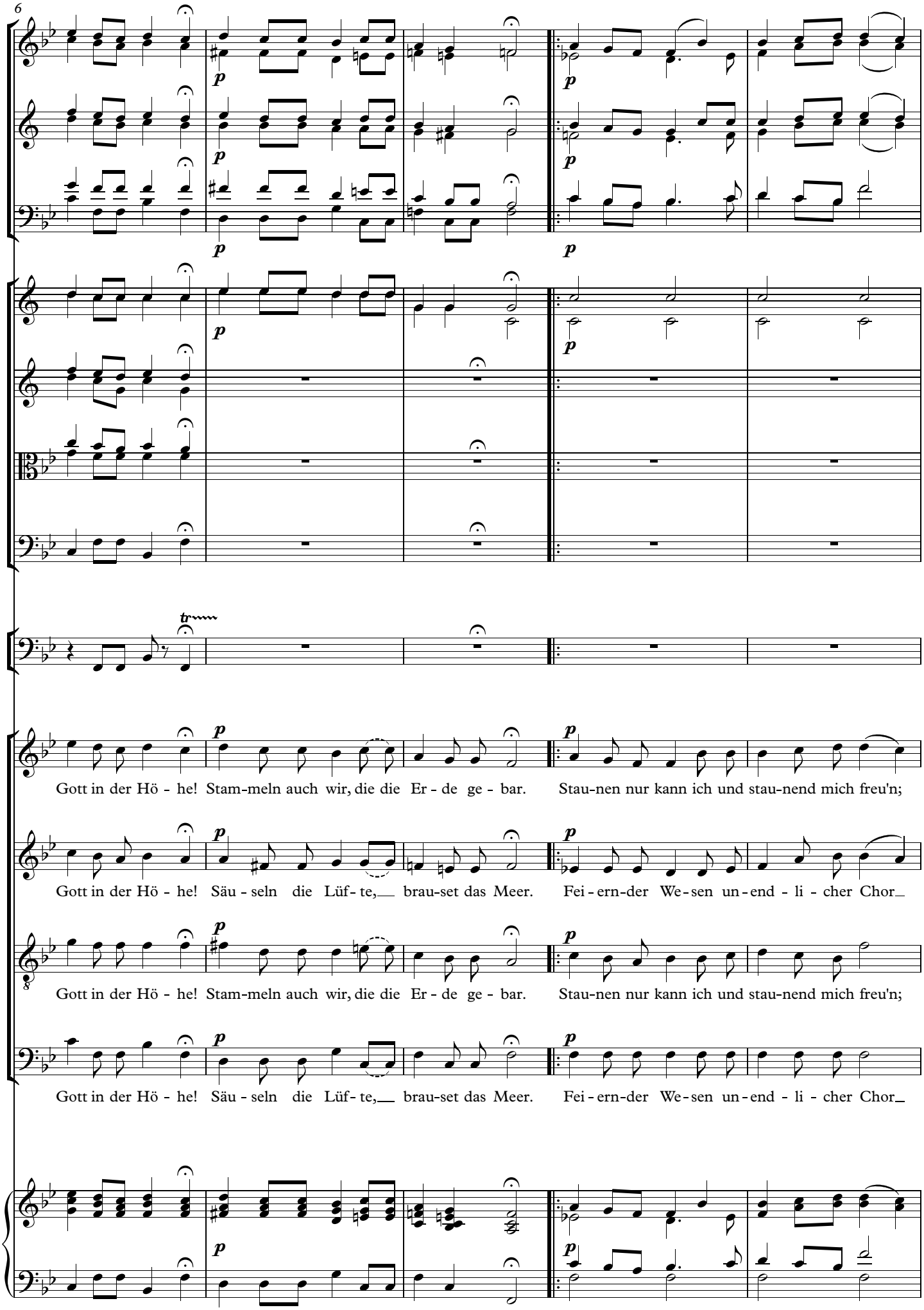
lei - het, und Erd' und Him-mel wei - hest zu sü- ßem Hei - mat - land.

Ar - me, fleh' reu - er - füllt: Er - bar - me, er - barm', o Herr, dich mein!

zü - cket mit Dank und Preis und Ju - bel mich freu'n in mei - nem Gott.

2. Zum Gloria


Mit Majestät
Oboe I/II
Klarinette I/II in B♭
Fagott I/II
Horn I/II in F
Trompete I/II in B♭
Posaune I/II
Bassposaune
Pauken
Sopran
Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö - he! Sin-get der Himm-li-schen se - li - ge Schar. Eh-re, Eh-re sei
Alt
Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö - he! Kün-det der Ster - ne strah-len-des Heer. Eh-re, Eh-re sei
Tenor
Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö - he! Sin-get der Himm-li-schen se - li - ge Schar. Eh-re, Eh-re sei
Bass
Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö - he! Kün-det der Ster - ne strah-len-des Heer. Eh-re, Eh-re sei
Mit Majestät
Orgel


6
p
tr
Gott in der Hö - he! Stam-meln auch wir, die die Er - de ge - bar. Stau-nen nur kann ich und stau-nend mich freu'n;
Gott in der Hö - he! Säu - seln die Lüf - te, brau-set das Meer. Fei - ern-der We - sen un - end - li - cher Chor
Gott in der Hö - he! Stam-meln auch wir, die die Er - de ge - bar. Stau-nen nur kann ich und stau-nend mich freu'n;
Gott in der Hö - he! Säu - seln die Lüf - te, brau-set das Meer. Fei - ern-der We - sen un - end - li - cher Chor

11

muta in (G)

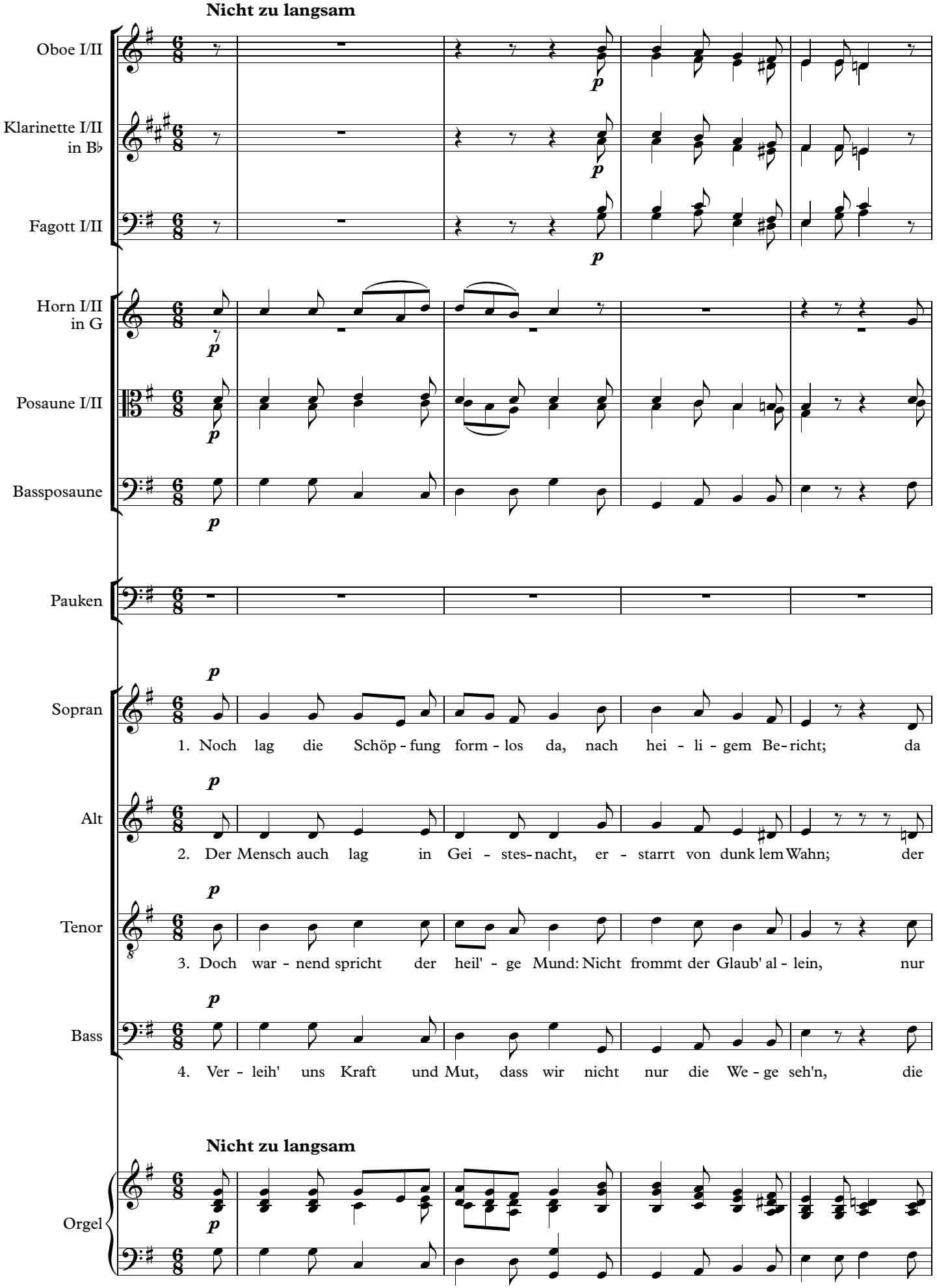
Va-ter der Wel ten! doch stimm' ich mit ein: Eh-re sei Gott in der Hö - he!

ju belt im e - wi - gen Dank lied em por: Eh-re sei Gott in der Hö - he!

Va-ter der Wel ten! doch stimm' ich mit ein: Eh-re sei Gott in der Hö - he!

ju belt im e - wi - gen Dank lied em por: Eh-re sei Gott in der Hö - he!

3. Zum Evangelium und Credo



5

f

f

f

f *p*

f *p*

f *p*

sprach der Herr: Es wer - de Licht! Er sprach's und es ward Licht. Und Le - ben regt und

Hei - land kam und es ward Licht! Und hel - ler Tag bricht an. Und sei - ner Leh - re

die Er - fül - lung eu - rer Pflicht kann Le - ben ihm ver - leih'n. Drum gib ein gläu - bi -

der Er - lö - ser ging, dass wir auch stre - ben nach - zu - geh'n. Lass so dein E - van -

f *p*

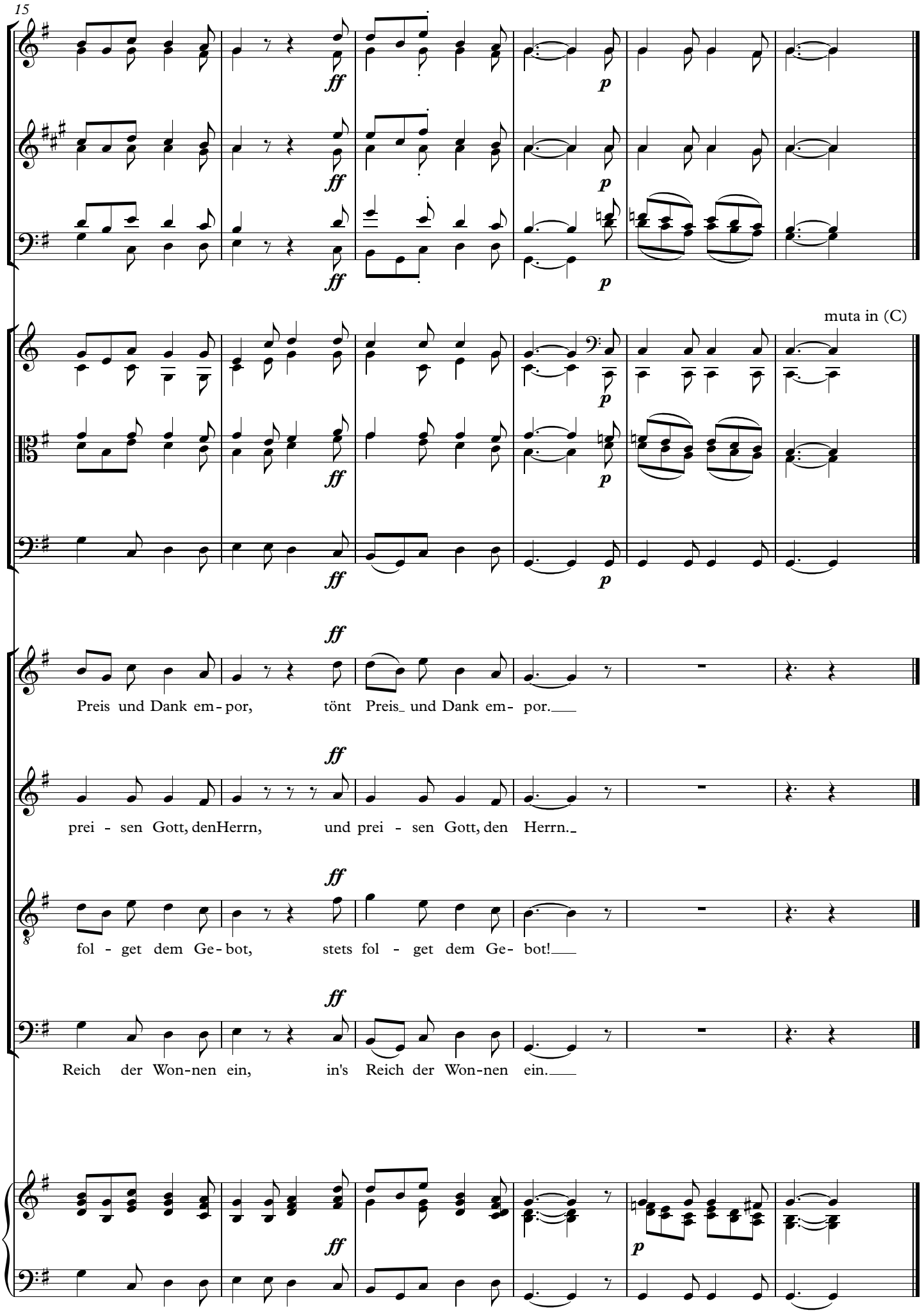
10

re - get sich, und Ord-nung tritt her - vor. Und ü - ber - all, all - ü - ber - all tönt

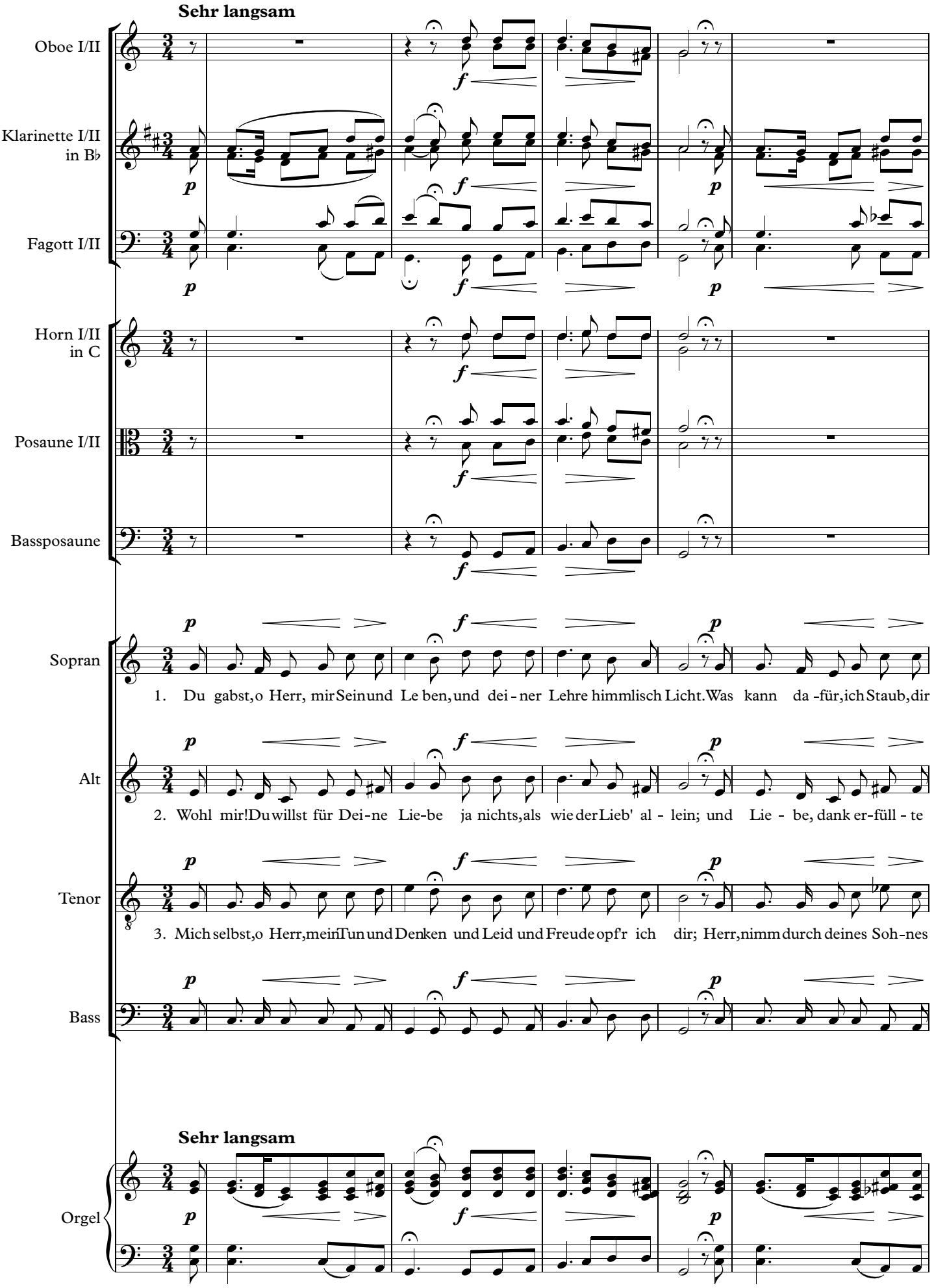
heil' - ger Strahl weckt Le - ben nah und fern; und al - le Her - zen po - chen Dank, und

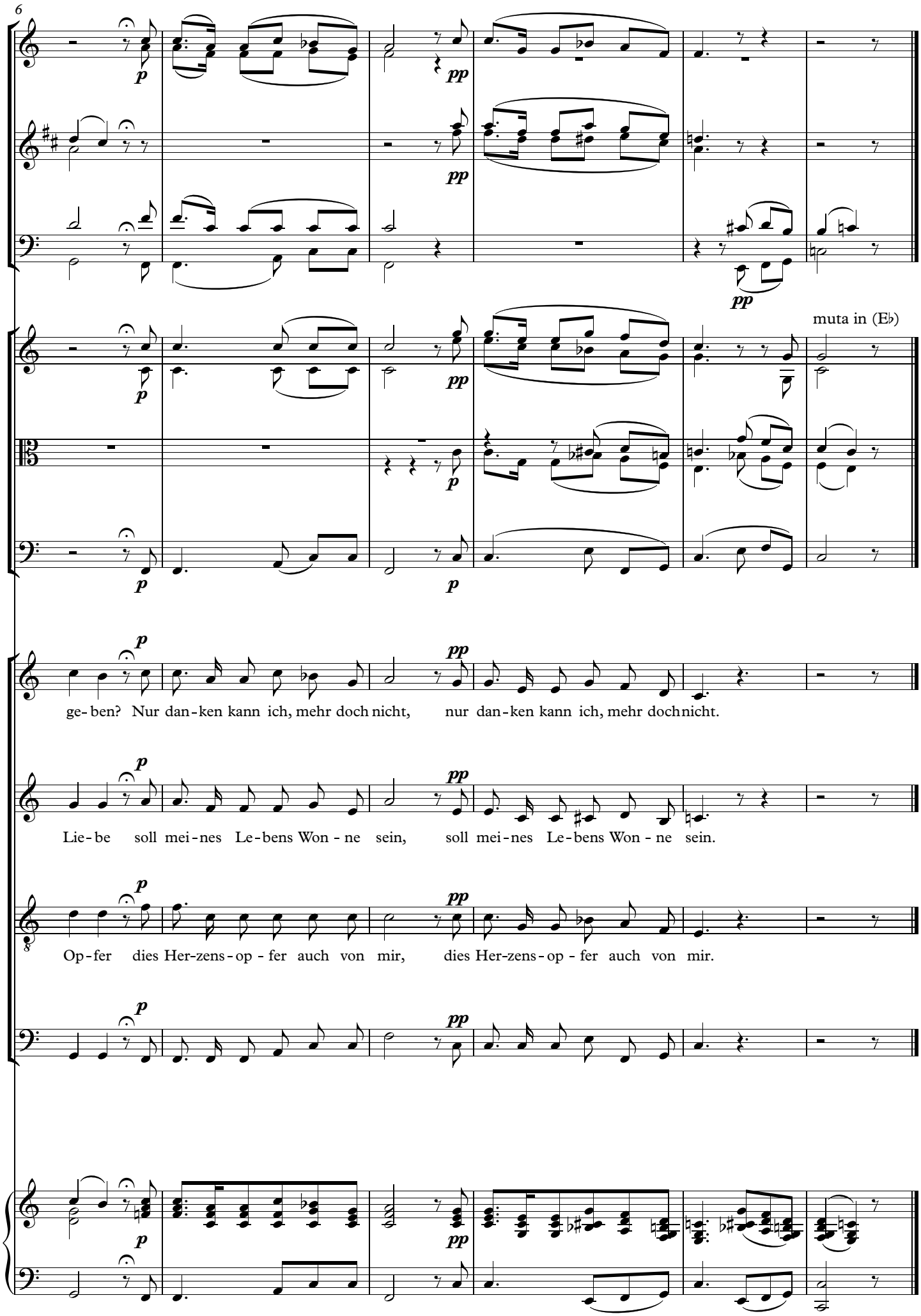
ges Ge - müt! Und gib und auch, o Gott, ein lie - bend Herz, das fromm und treu stets

ge - li - um uns Him-mels - bot - schaft sein, und füh'r uns, Herr, durch dei - ne Huld in's

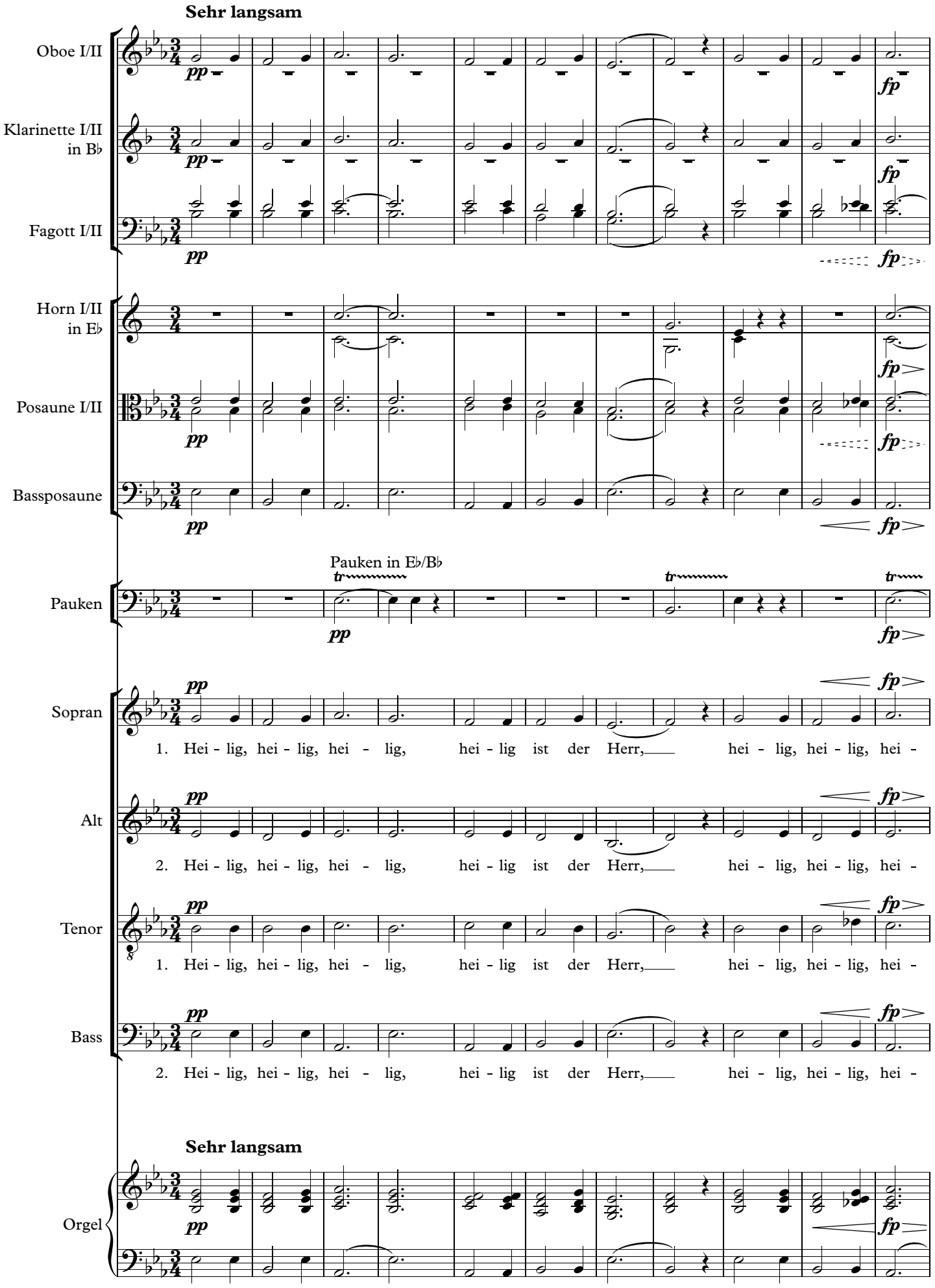

15
ff
p
muta in (C)
Preis und Dank em- por, tönt Preis und Dank em- por.
prei - sen Gott, denHerrn, und prei - sen Gott, den Herrn.
fol - get dem Ge- bot, stets fol - get dem Ge- bot!
Reich der Won-nen ein, in's Reich der Won-nen ein.

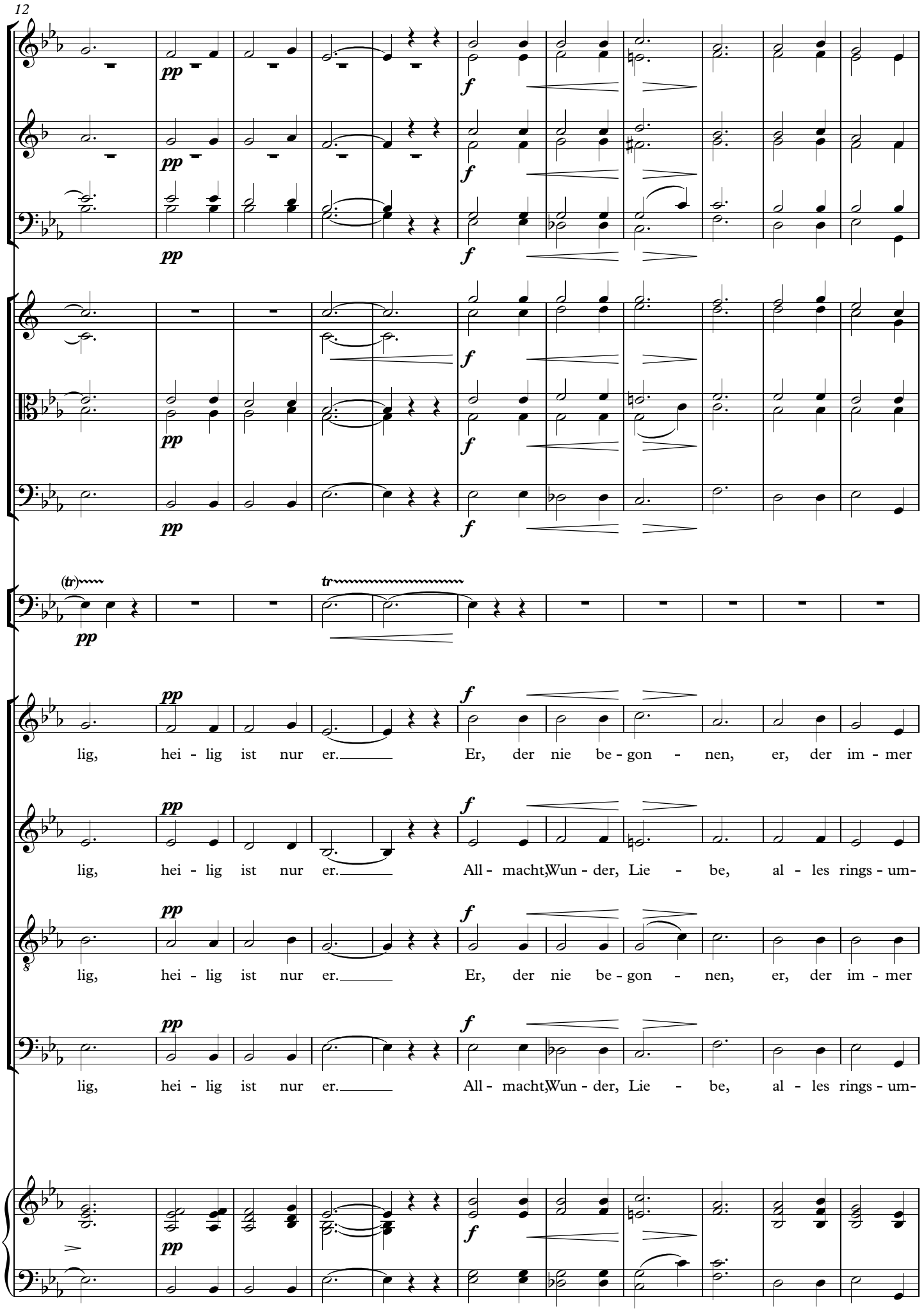
4. Zum Offertorium

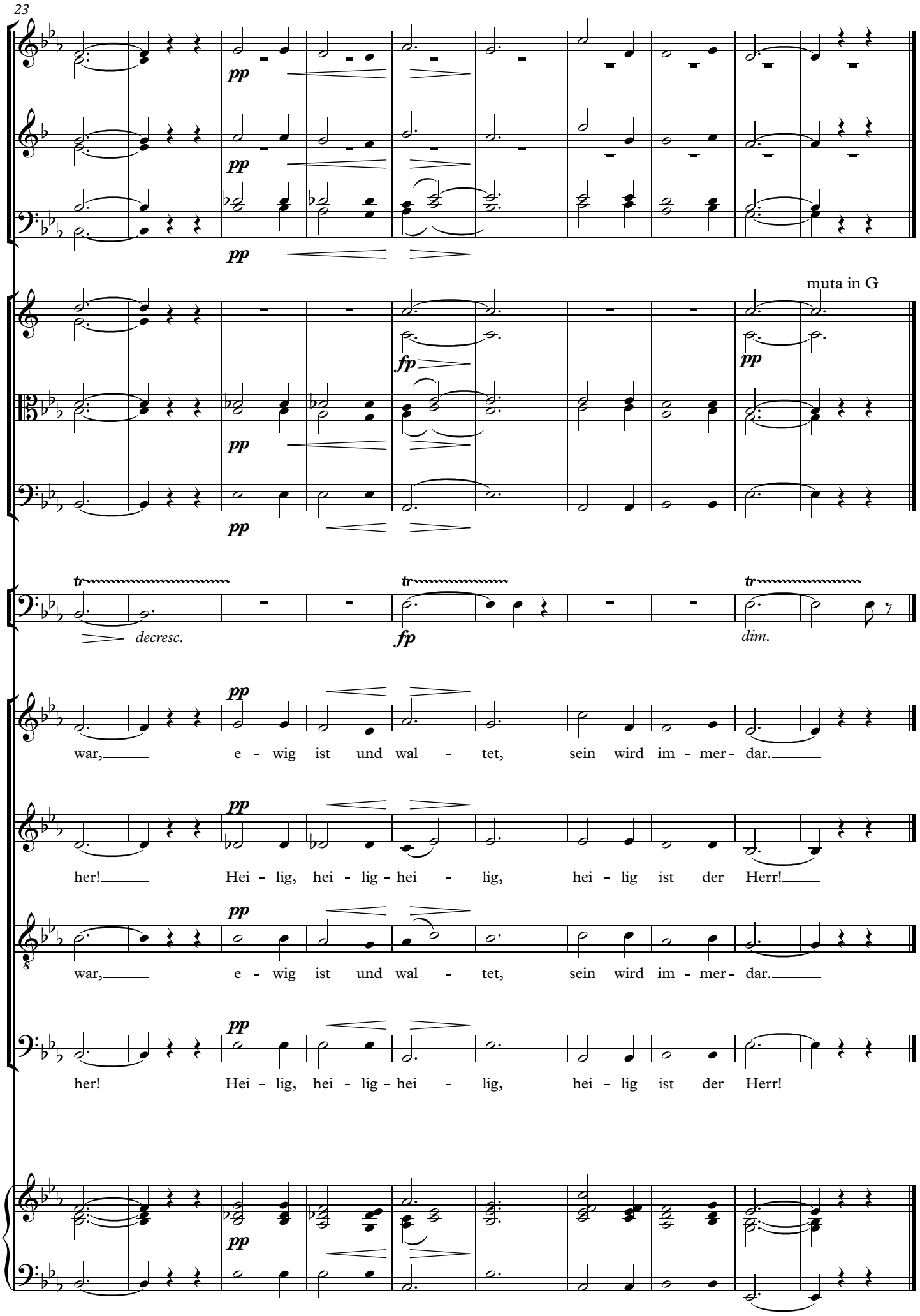



6
p
pp
muta in (E♭)
ge-ben? Nur dan-ken kann ich, mehr doch nicht, nur dan-ken kann ich, mehr doch nicht.
Lie-be soll mei-nes Le-bens Won-ne sein, soll mei-nes Le-bens Won-ne sein.
Op-fer dies Her-zens-op-fer auch von mir, dies Her-zens-op-fer auch von mir.

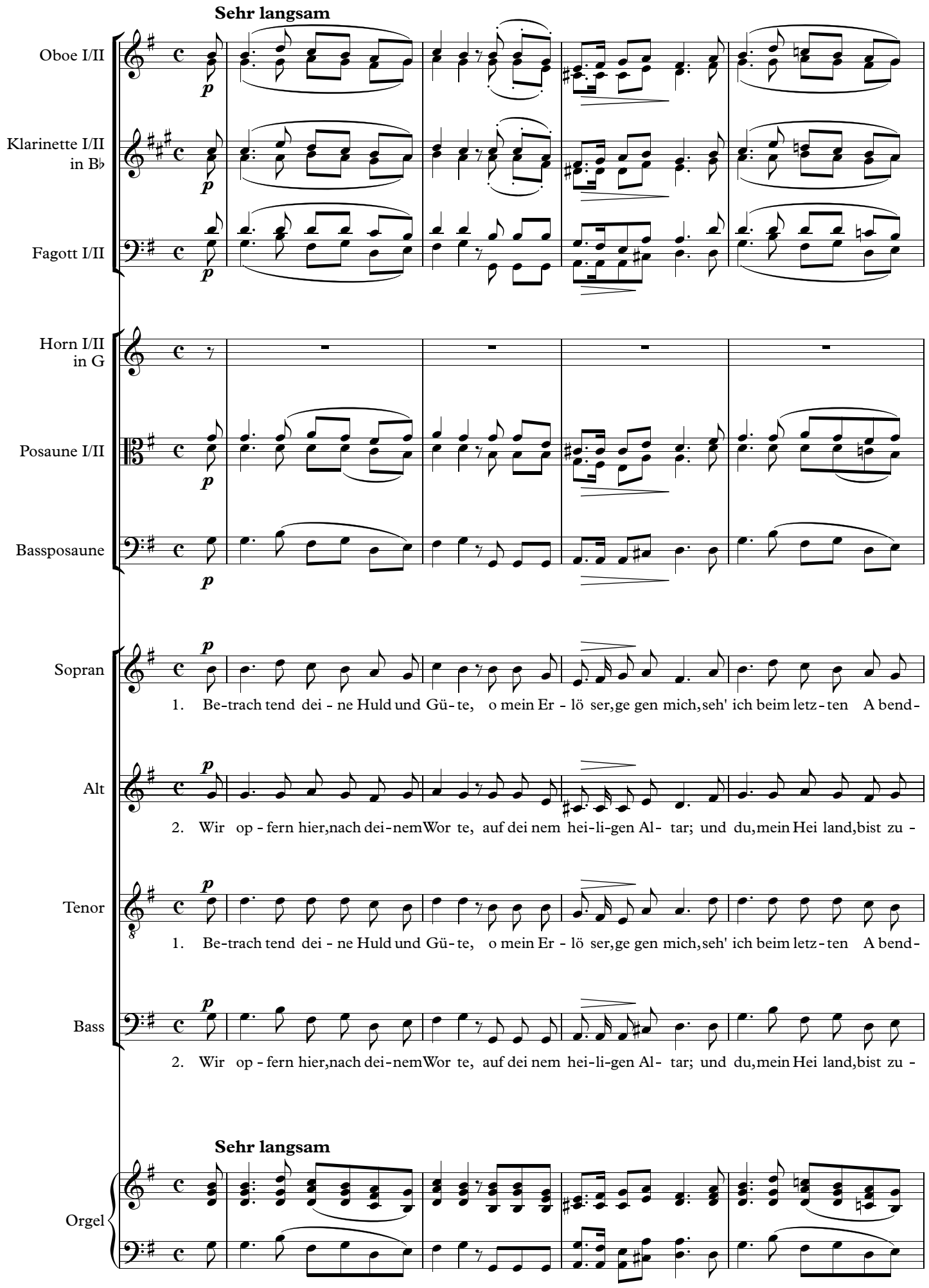
5. Zum Sanctus




12
pp
f
(tr)
tr
lig, hei - lig ist nur er. Er, der nie be - gon - nen, er, der im - mer
lig, hei - lig ist nur er. All - macht, Wun - der, Lie - be, al - les rings - um-
8
lig, hei - lig ist nur er. Er, der nie be - gon - nen, er, der im - mer
lig, hei - lig ist nur er. All - macht, Wun - der, Lie - be, al - les rings - um-


23
pp
muta in G
fp
tr
decresc.
dim.
war, e - wig ist und wal - tet, sein wird im - mer - dar.
her! Hei - lig, hei - lig - hei - lig, hei - lig ist der Herr!

6. Nach der Wandlung



5

mf *cresc.* *p*

mf *cresc.* *p*

mf *cresc.* *p*

mf *cresc.*

mf *cresc.* *p*

mah - le im Krei - se dei - ner Teu-ren dich. Du brichst das Brot, du reichst den Be - cher. Du sprichst: Dies

mf *cresc.* *p*

ge - gen, des Gei-stes Aug' wird dich ge - wahr. Herr, der du Schmerz und Tod ge - tra - gen, um uns das

mf *cresc.* *p*

8

mah - le im Krei - se dei - ner Teu-ren dich. Du brichst das Brot, du reichst den Be - cher. Du sprichst: Dies

mf *cresc.* *p*

ge - gen, des Gei-stes Aug' wird dich ge - wahr. Herr, der du Schmerz und Tod ge - tra - gen, um uns das

9

p

p

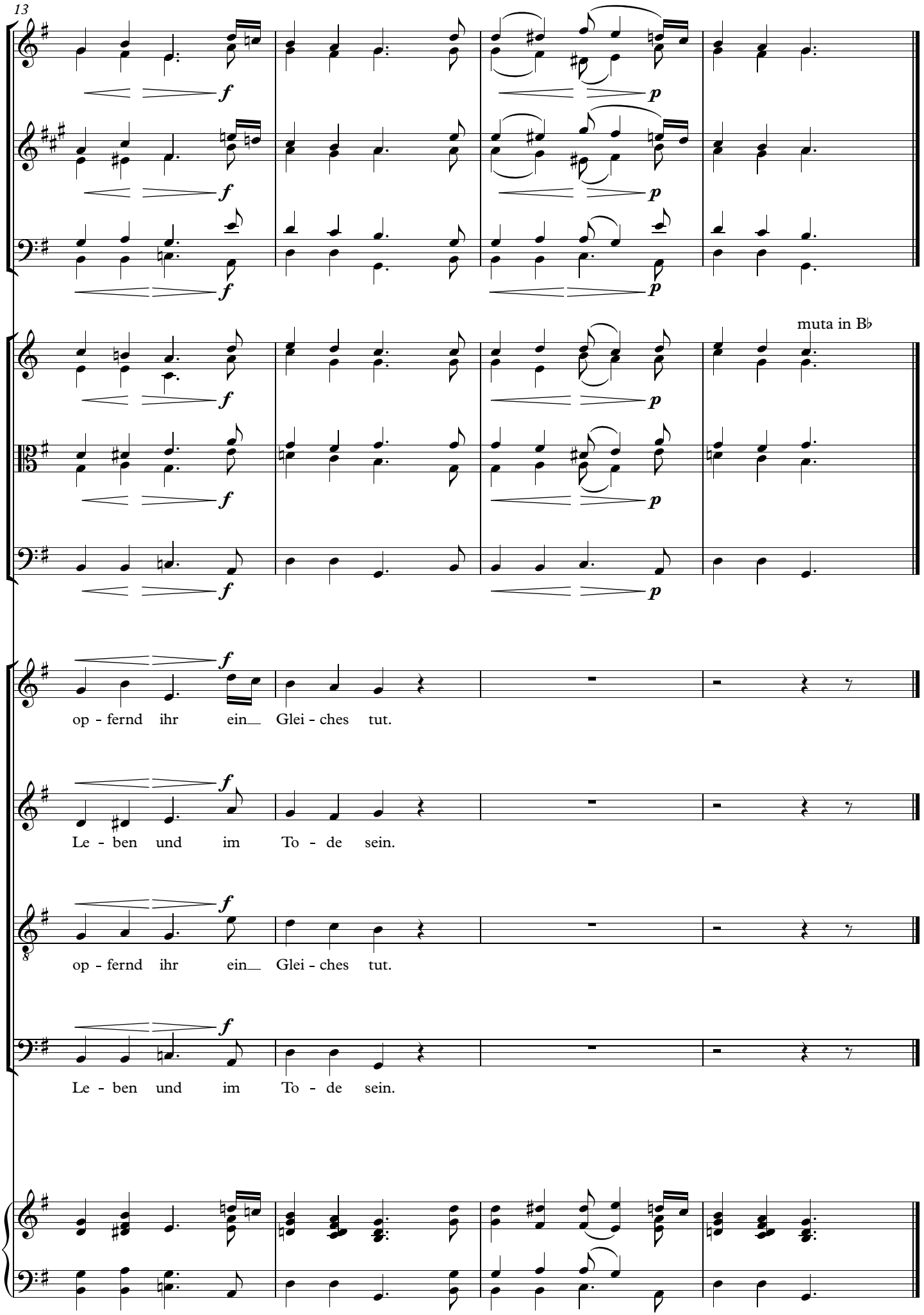
ist mein Leib und Blut, nehmt hin und den - ket mei ner Lie - be, wenn op-fernd ihr ein Glei-ches tut, wenn

Le - ben zu ver leih'n. Lass die - ses Him-mels-brot uns La bung im Le - ben und im To - de sein, im

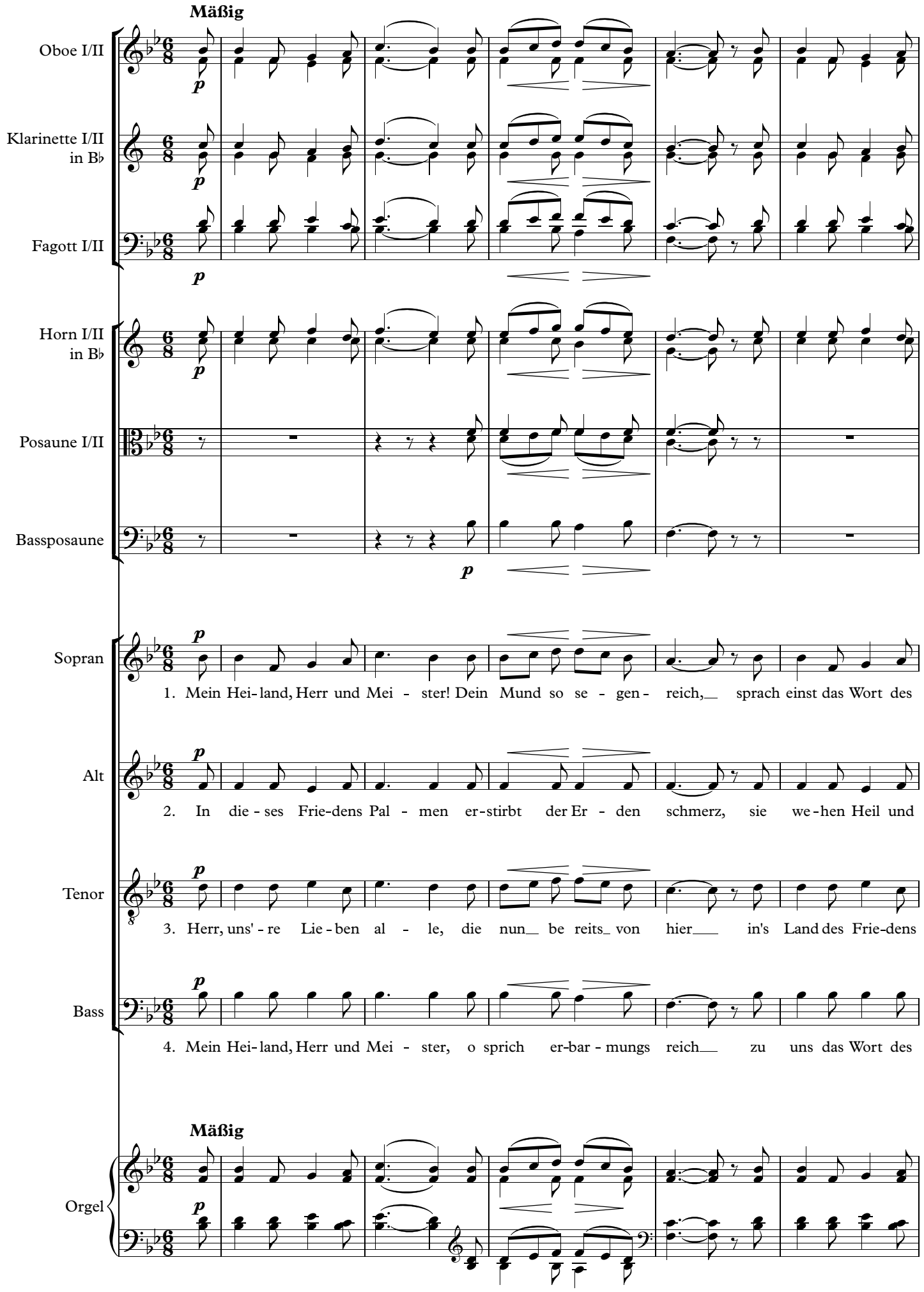
8

ist mein Leib und Blut, nehmt hin und den - ket mei ner Lie - be, wenn op-fernd ihr ein Glei-ches tut, wenn

Le - ben zu ver leih'n. Lass die - ses Him-mels-brot uns La bung im Le - ben und im To - de sein, im


13
f
p
muta in B♭
op - fernd ihr ein Glei - ches tut.
Le - ben und im To - de sein.
op - fernd ihr ein Glei - ches tut.
Le - ben und im To - de sein.

7. Zum Agnus Dei



4

p

p

p

Hei - les: "Der Frie - de sei mit euch!" O Lamm, das op - fernd tilg - te der Mensch-heit schwe-re

La - bung in's sturm - be-weg - te Herz; und auch die Er - den-freu - de, durch ihn ge- hei - ligt,

gin - gen, nimm sie, nimm sie zu dir! Lass einst sie dort uns fin - den! O se - li-ger Ver

Hei - les: "Der Frie - de sei mit euch!" Send' uns den Him - mels-frie - den, den nie die Er - de

10

mf p

mf p

mf p

muta in F

mf p

mf p

mf

Schuld. Send uns auch dei - nen Frie - den durch dei - ne Gnad' und Huld.

mf

blüht ent - zü - cken-der und rei - ner dem se - li - gen Ge- müt.

mf

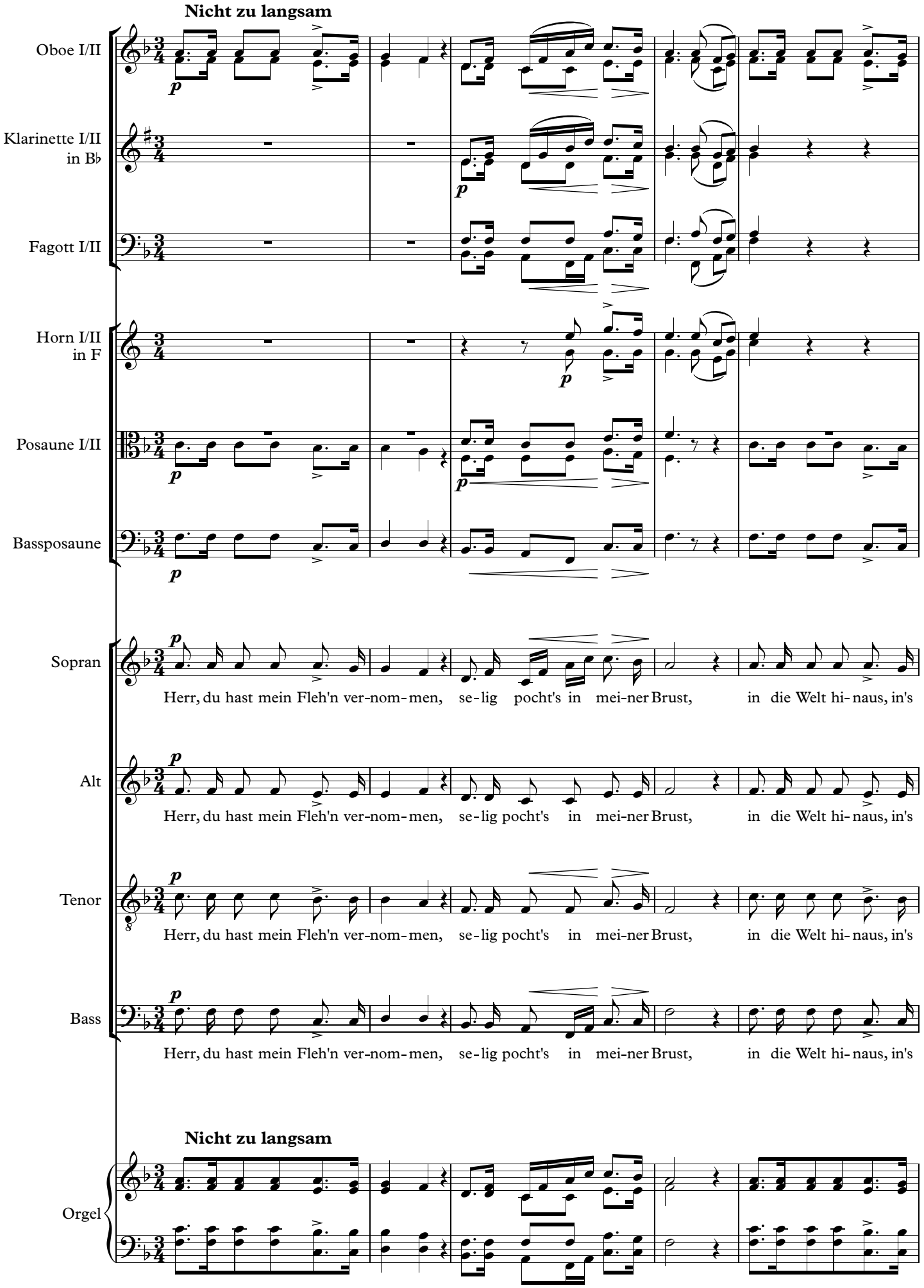
ein, wenn wir des Him-mels - frie - dens zu - sam-men uns er freu'n!

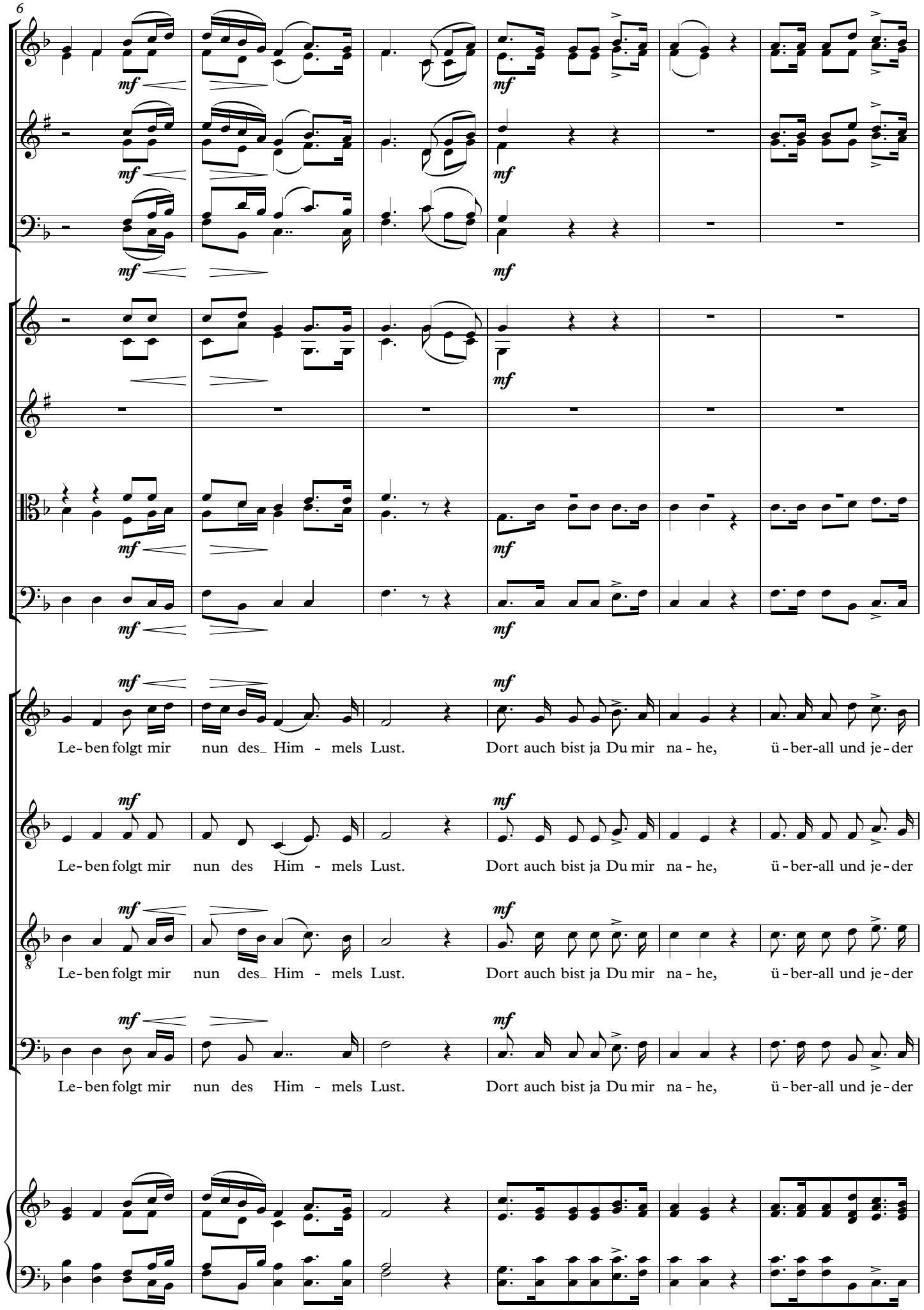
mf

gibt, der nur dem Her - zen win - ket, das rein und treu dich liebt!

mf p

8. Schlussgesang




6
mf
Le-ben folgt mir nun des Him - mels Lust. Dort auch bist ja Du mir na - he, ü - ber-all und je - der
Le-ben folgt mir nun des Him - mels Lust. Dort auch bist ja Du mir na - he, ü - ber-all und je - der
Le-ben folgt mir nun des Him - mels Lust. Dort auch bist ja Du mir na - he, ü - ber-all und je - der
Le-ben folgt mir nun des Him - mels Lust. Dort auch bist ja Du mir na - he, ü - ber-all und je - der

12

zeit. al - ler-or-ten ist dein Tem pel, wo das Herz sich fromm dir weiht. Seg- ne, Herr, mich und die

zeit. al - ler-or-ten ist dein Tem pel, wo das Herz sich fromm dir weiht. Seg- ne, Herr, mich und die

zeit. al - ler-or-ten ist dein Tem pel, wo das Herz sich fromm dir weiht. Seg- ne, Herr, mich und die

zeit. al - ler-or-ten ist dein Tem pel, wo das Herz sich fromm dir weiht. Seg- ne, Herr, mich und die

18

p *mf*

p *mf*

p *mf*

p *mf*

mf

Mei - nen, seg - ne un - sern Le - bens-gang! Al - les un - ser Tun und Wir - ken sei ein

mf

Mei - nen, seg - ne un - sern Le - bens-gang! Al - les un - ser Tun und Wir - ken sei ein

mf

Mei - nen, seg - ne un - sern Le - bens-gang! Al - les un - ser Tun und Wir - ken sei ein

mf

Mei - nen, seg - ne un - sern Le - bens-gang! Al - les un - ser Tun und Wir - ken sei ein

23

f *p*

f *p*

f *p*

muta in G

f *p*

f *p*

f

from mer Lob - ge- sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang.

f

from - mer Lob - ge- sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang.

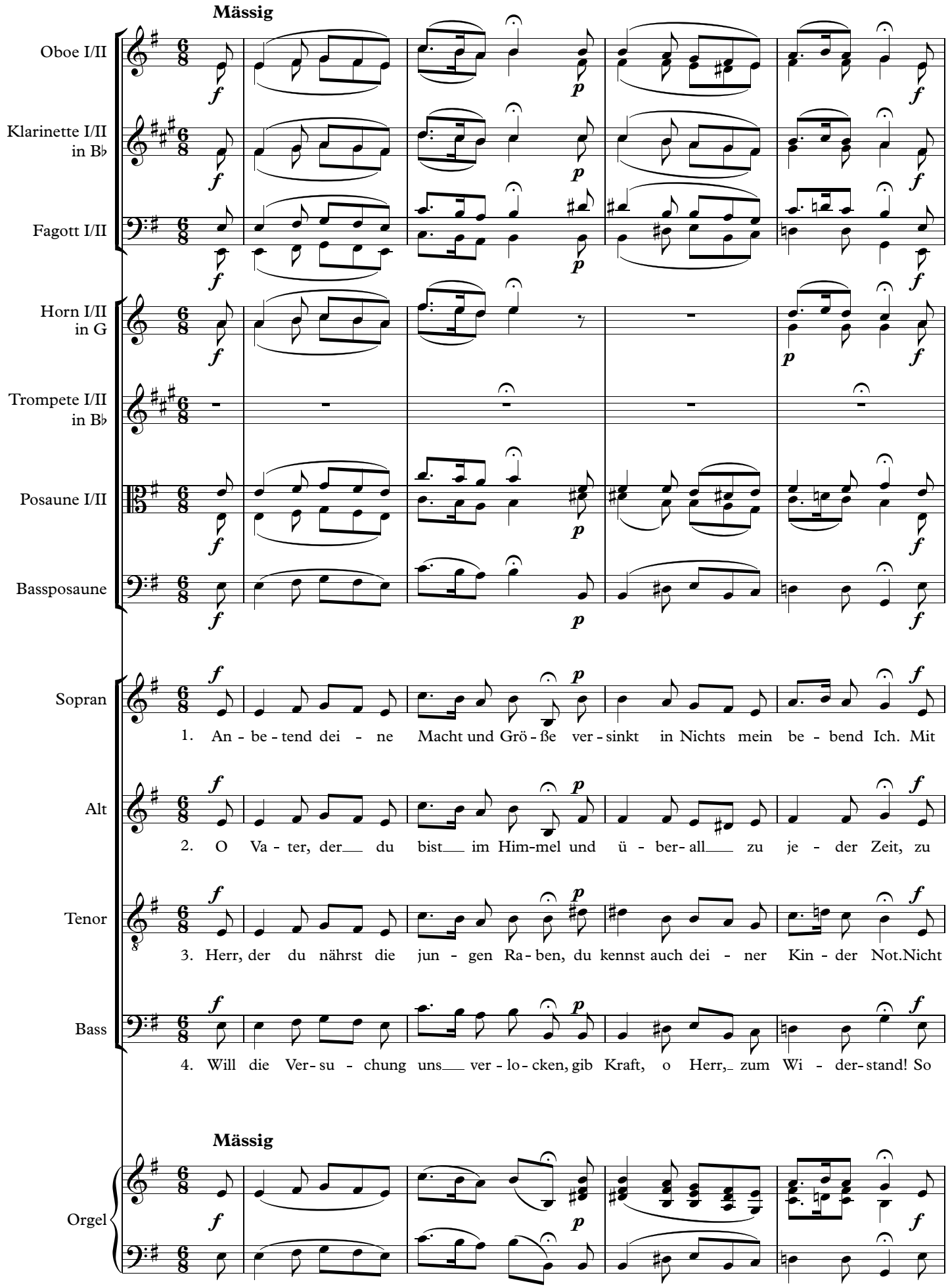
f

from mer Lob - ge- sang, sei ein from - mer Lob - ge- sang.

f

from mer Lob - ge- sang, sei ein from - mer Lob - ge - sang.

ANHANG
Das Gebet des Herrn



5

wel-chem Na - men, dei - ner wür-dig, du Un-nenn-ba - rer, preis_ ich dich? Wohl mir!_ ich darf_ dich

prei-sen dei - nen Va - ter-na-men sei je-dem Her - zen Se - lig-keit! O lass_ durch dei - ne

ist ver-ge - bens un - ser Fle-hen: Gib uns auch täg - lich un - ser Brot. Ver-gib uns, was_ wir

vor der See - le höch-stem Ü - bel, vor Sün-de schütz uns dei - ne Hand! Send uns Ge-duld und

10

Va - ter nen-nen, nach dei - nes Soh - nes Un - ter-richt; so sprech ich denn zu

Huld und Lie-be, er - schei - nen uns dein Gna - den-reich, und treu - es Tun nach

ir - gend fehl-ten, wenn wir die Schuld vor dir be-reu'n, wie wir, auf dein Ge -

Trost in Lei-den! Und kann's zu un - ser'm Heil ge-scheh'n, so lass, durch dei - ne

14

dir mein Schöp-fer! mit kind-lich fro-her Zu-ver-sicht.

dei-nem Wil-len mach auch die Er-de him-mel-gleich!

bot den Brü-dern, wie wir den Fein-den auch ver-zeih'n.

Va-ter-gü-te, den bit-tern Kelch vor-ü-ber-geh'n!